



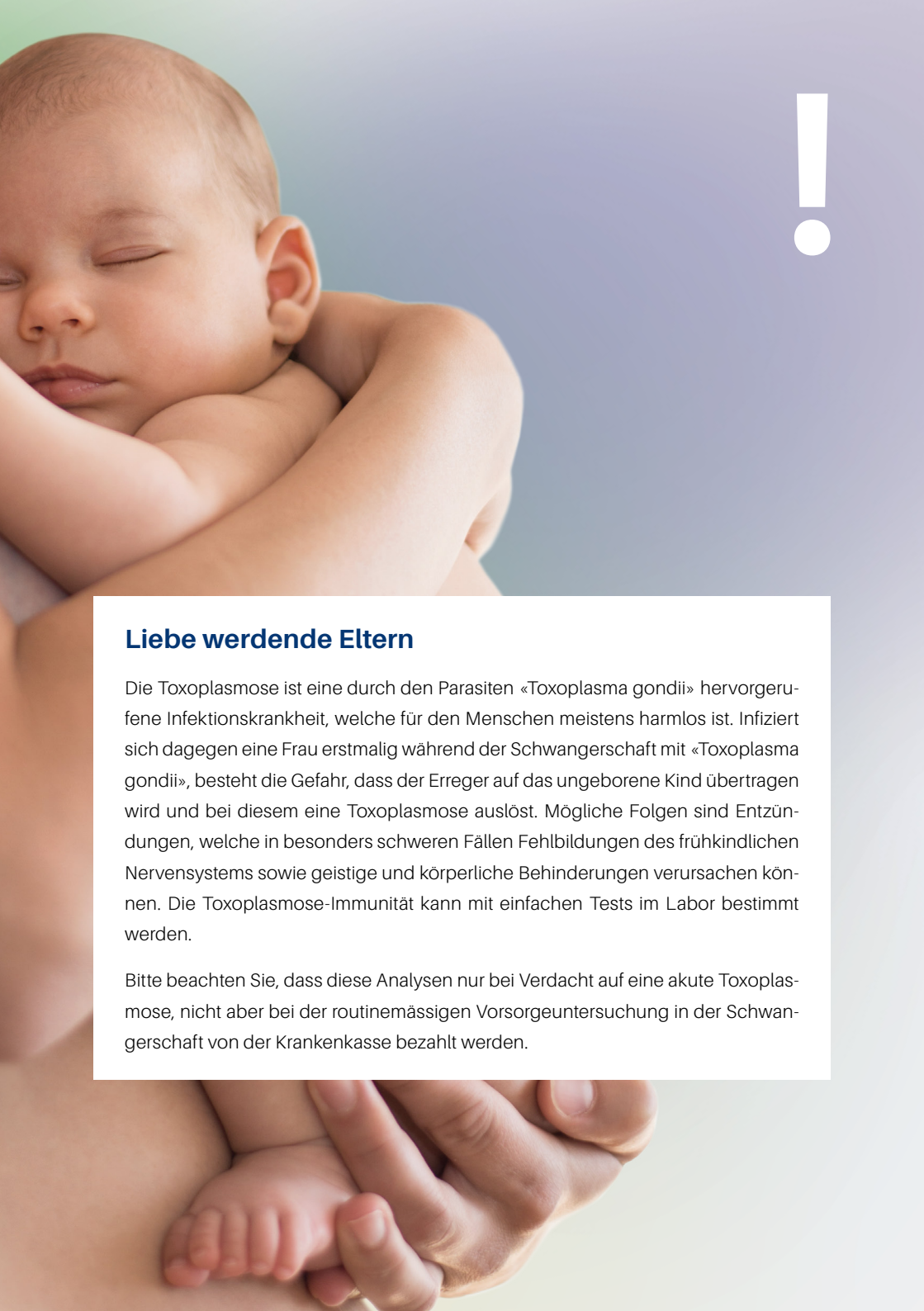
DR RISCH

Ihr Labor – heute und morgen



Toxoplasmose

Informationen für werdende Eltern



Liebe werdende Eltern

Die Toxoplasmose ist eine durch den Parasiten «Toxoplasma gondii» hervorgerufene Infektionskrankheit, welche für den Menschen meistens harmlos ist. Infiziert sich dagegen eine Frau erstmalig während der Schwangerschaft mit «Toxoplasma gondii», besteht die Gefahr, dass der Erreger auf das ungeborene Kind übertragen wird und bei diesem eine Toxoplasmose auslöst. Mögliche Folgen sind Entzündungen, welche in besonders schweren Fällen Fehlbildungen des frühkindlichen Nervensystems sowie geistige und körperliche Behinderungen verursachen können. Die Toxoplasmose-Immunität kann mit einfachen Tests im Labor bestimmt werden.

Bitte beachten Sie, dass diese Analysen nur bei Verdacht auf eine akute Toxoplasmose, nicht aber bei der routinemässigen Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaft von der Krankenkasse bezahlt werden.

Hinweis

Sorgen Sie vor einer geplanten Schwangerschaft für die Einlagerung einer persönlichen Serumprobe bei Dr. Risch. Ihre Serumprobe wird für 12 Monate in einer Sero-thek archiviert. Im Bedarfsfall kann dadurch Ihre Ärztin / Ihr Arzt notwendige Zusatzanalysen veranlassen.

Wichtige Verhaltensregeln zur Expositionsprophylaxe

Wenn Sie zu den schwangeren Frauen gehören, welche keine bekannte Immunität gegen Toxoplasmose aufweisen, können Sie mit einigen Verhaltensregeln das Risiko einer Ansteckung verringern. Sie schützen sich damit nicht nur gegen Toxoplasmose, sondern auch gegen andere Krankheitserreger wie Salmonellen, Listerien, Campylobacter oder Parasiten.

- 1 Verzichten Sie auf den Verzehr von rohem oder halbrohem Fleisch. Verwenden Sie möglichst tiefgekühltes Fleisch und essen Sie kein Trockenfleisch, Rauchfleisch und keine Wurstwaren (Bündnerfleisch, Salami etc.). Vermeiden Sie ebenso rohen Fisch, Räucherlachs, rohe Eier und nicht pasteurisierte Milchprodukte.
- 2 Waschen Sie rohes Gemüse und frische Früchte vor dem Verzehr gründlich.
- 3 Waschen Sie sich die Hände nach dem Zubereiten von rohem Fleisch mit Seife und vermeiden Sie den Kontakt mit Augen und Mund. Reinigen Sie danach die Oberflächen und Gebrauchsutensilien gründlich.
- 4 Besitzen Sie eine Katze?
 - Füttern Sie Ihre Katze nur mit Dosen- oder Trockenfutter.
 - Überlassen Sie die Reinigung des Katzenklos anderen Personen oder tragen Sie Gummihandschuhe.
 - Waschen Sie sich nach dem Kontakt mit Ihrer Katze die Hände.
- 5 Waschen Sie sich nach dem Besuch von Sandspielplätzen die Hände mit Seife. Benutzen Sie bei Gartenarbeit Gummihandschuhe.
- 6 Achten Sie auch auf eine gute Handhygiene, wenn Sie in der Landwirtschaft, einem Restaurantbetrieb, einem Blumengeschäft oder in einer Kleintierhaltung arbeiten.

Verantwortlich für den Inhalt

Dr. Risch

Mitglied von Sonic Suisse - Netzwerk regionaler Laboratorien

